



DIE BILDUNGSMASSNAHMEN DER FAM

Agentur- / ARGE-geförderte Maßnahmen

- Umschulung zum/r Mediengestalter/in Bild und Ton
- Umschulung zum/r Mediengestalter/in Digital und Print

Verbundausbildung für Unternehmen

- Verbundausbildung für Mediengestalter/innen Bild und Ton

Freie Maßnahmen

- Weiterbildung „Fernseh-Kamera“ (IHK)
- Weiterbildung „Meister Medienproduktion“ (IHK)

Duales Bachelor-Studium

Siebensemestriges Studium in den Fachrichtungen

- Fernseh-Kamera
- Fernseh-Journalistik
- Fernseh-Management

in Kooperation mit der HTWK Leipzig
Abschluss: Bachelor of Arts (B.A.)

**Sächsischer Ausbildungs- und Erprobungskanal
Fernsehen und Hörfunk (SAEK) im Auftrag der
SAEK-Förderungswerk gGmbH**

DATEN UND FAKTEN

Zielgruppe

Mediengestalter/in Digital und Print, Medienkaufleute, Drucker/in u. ä. mit mindestens einjähriger Berufserfahrung

Abschluss

- **Geprüfte/r Medienfachwirt/in Print (IHK) oder**
- **Geprüfte/r Medienfachwirt/in Digital (IHK)**
- **Industriemeister/in Print (IHK)**

Beginn

Jeweils im Februar bzw. August eines Jahres in folgenden Varianten:

Vollzeit (9 Monate):

Montag bis Freitag von 08:00 – 15:30 Uhr

Berufsbegleitend (18 Monate):

Dienstags / Donnerstags von 17:00 – 20:15 Uhr
und monatlich 1 x samstags von 09:00 – 15:00 Uhr

Konkrete Termine unter: www.fernseh-akademie.de

Teilnehmergebühr

8.400 Euro

zuzüglich IHK-Prüfungsgebühren und Lernmittel

Finanzierung über das AFBG möglich. Informationen unter www.meister-bafoeg.info

Diese Maßnahme wird durchgeführt in Kooperation mit ZAW – Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH.

Fotograf: Fotolia.com; Moreno Soppelsa, Robert Kneschke, Paullista, VERSUSstudio, www.ccdi.de, goodluz, DZIERZAWA, Yuri Arcurs, adfmas



WEITERBILDUNG

zum/zur
**INDUSTRIEMEISTER/IN
PRINT**

**MEDIENFACHWIRT/IN
DIGITAL oder PRINT**
(jeweils IHK)

Fernseh Akademie Mitteldeutschland gGmbH
Academy for Television and Broadcasting Central Germany
Friedrich-List-Platz 1 · 04103 Leipzig
Tel.: +49 341 / 99 73 25-0
Fax: +49 341 / 99 73 25-9
E-Mail: info@fernseh-akademie.de
www.fernseh-akademie.de

Stand: November 2019



www.fernseh-akademie.de



DIE BILDUNGSINHALTE

Die nachfolgenden Bildungsinhalte basieren auf dem vorliegenden DIHK-Rahmenplan.

GRUNDLEGENDE QUALIFIKATION (340 Stunden)

Gleiche Inhalte für Industriemeister/in Print, Medienfachwirt/in Digital und Medienfachwirt/in Print

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwenden von Methoden der Kommunikation, Information und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb

HANDLUNGSSPEZIFISCHE QUALIFIKATION

MEDIENFACHWIRT/IN DIGITAL (560 Stunden)

HANDLUNGSBEREICH MEDIENPRODUKTION

- Produkte und Prozesse der Print- und Digitalmedienproduktion
- Digitalmedienproduktion
- Digitalmedienprozesse
- Digitalmedienkalkulation und Produktionsplanungssystem
- Vorbereitung auf die Gesamtplanung

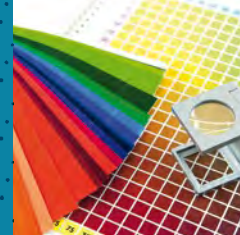
HANDLUNGSBEREICH FÜHRUNG UND ORGANISATION

- Personalmanagement
- Marketing
- Kosten und Leistungsrechnung
- Medienrechtliche Vorschriften

MEDIENFACHWIRT/IN PRINT (560 Stunden)

HANDLUNGSBEREICH MEDIENPRODUKTION

- Produkte und Prozesse der Print- und Digitalmedienproduktion
- Printmedienproduktion und Druckvorstufenprozesse
- Printmedienkalkulation und Produktionsplanungssysteme
- Vorbereitung auf die Gesamtplanung



HANDLUNGSBEREICH FÜHRUNG UND ORGANISATION

- Personalmanagement
- Marketing
- Kosten und Leistungsrechnung
- Medienrechtliche Vorschriften

INDUSTRIEMEISTER/IN PRINT (560 Stunden)

HANDLUNGSBEREICH MEDIENPRODUKTION

- Produkte und Prozesse der Print- und Digitalmedienproduktion
- Printmedienproduktion
- Druck- und Druckweiterverarbeitungsprozesse
- Printmedienkalkulation und Produktionsplanungssysteme
- Vorbereitung auf die Gesamtplanung

HANDLUNGSBEREICH FÜHRUNG UND ORGANISATION

- Personalmanagement
- Marketing
- Kosten und Leistungsrechnung
- Medienrechtliche Vorschriften

ABSCHLÜSSE

Diese Weiterbildung im Range einer Aufstiegsqualifizierung endet jeweils mit einer bundesweit einheitlichen IHK-Prüfung und den anerkannten Abschlüssen

- „Medienfachwirt/in Digital“ bzw.
- „Medienfachwirt/in Print“ oder
- „Industriemeister/in Print“ IHK.

DIE MARKTSITUATION

Die Medienbranche ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl von Seiteneinsteigern, die sich im Laufe der Jahre in einer Vielzahl von verschiedenen Fachrichtungen oft einen Namen gemacht haben. Gefragt sind heute mittlere Führungskräfte, die in ihrem Zuständigkeitsbereich unternehmerisch handeln können.

Die Zusatzqualifikation benötigen auch Seiteneinsteiger, die z. T. bereits langjährig in der Medienbranche arbeiten. Die Weiterbildung soll gerade diesem Personenkreis die Möglichkeit eröffnen, eine fundierte theoretische Grundlagenausbildung mit einem intensiven Praxisbezug zu absolvieren und ihnen den Erwerb eines qualifizierten Fachabschlusses ermöglichen.

Seit 2008 realisiert die FAM diese Weiterbildungen erfolgreich.